

Tätigkeitsbericht der Gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle des Kreisjugendamtes in Siegburg für die Stadt Meckenheim

Die Grundlage dieses Tätigkeitsberichtes bilden für den gesamten Zuständigkeitsbereich der Gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle folgende Tätigkeitsbereiche:

- 1. Beratung suchende leibliche Eltern**
- 2. Arbeit mit den Bewerberpaaren**
- 3. Vermittelte Kinder**
- 4. Adoptionspflegezeit**
- 5. Auslandsadoption**
- 6. Stiefkind- und Verwandtenadoption**
- 7. Beratung und Beteiligung im Rahmen der Hilfeplanung**
- 8. Beratung nach abgeschlossener Adoption**
- 9. Gutachterliche Äußerungen an das Gericht**
- 10. Durchführung von Gruppenveranstaltungen**

1. Beratung suchende leibliche Eltern

Ziel: Gestärkte Entscheidungskompetenz der leiblichen Eltern

Wesentliche Handlungsschritte:

- Reflexion vorhandener Ressourcen
- Information über die Vielfalt der vorhandenen Hilfemöglichkeiten
- Information über die rechtlichen Aspekte einer Adoption
- Erarbeitung der emotionalen und lebensgestaltend bedeutsamen Aspekte der Freigabe eines Kindes
- Einbeziehung der örtlich zuständigen Sozialen Dienste der Jugendämter, Jugendhilfezentren und Einbeziehung anderer zu beteiligender Fachdienste

Beratung suchende leibliche Eltern	2005	2006	2007
Gesamtzahl der Fälle im Zuständigkeitsbereich	20	30	21
Zahl der Fälle in der Stadt Meckenheim	0	0	1

2. Arbeit mit den Bewerberpaaren

Ziel: Befähigung geeigneter Bewerberpaare zur Aufnahme eines Kindes

Unterstützung und Information sowie Beratung von Bewerberpaaren bei der Entscheidung pro oder contra Aufrechterhaltung der Bewerber in einem Gesprächsprozess

Arbeit mit den Bewerberpaaren	2005	2006	2007
Gesamtzahl der Fälle im Zuständigkeitsbereich	69	77	66
Zahl der Fälle in der Stadt Meckenheim	3	0	1

3. Vermittelte Kinder

Ziel: eine auf Dauer angelegte Lebensperspektive für das Kind ist entwickelt

a) Inland

Wesentliche Arbeitsschritte:

- Prüfung der aktuellen Lebenssituation der Beteiligten zur Sicherung des Kindeswohls
- Erstellung eines alternativen Lebenskonzeptes für das Kind

b) Ausland

Wesentliche Arbeitsschritte:

- Abgleich der Kindervorschläge mit den Ressourcen der Bewerberfamilie
- prozesshafte Erarbeitung der Akzeptanz übereinstimmender bzw. nicht übereinstimmender Aspekte in der Konstellation Kindervorschlag . / . Bewerberfamilie

Vermittelte Kinder (Inland und Ausland)	2005	2006	2007
Gesamtzahl der Fälle im Zuständigkeitsbereich	13	17	22
Zahl der Fälle in der Stadt Meckenheim	0	0	0

4. Adoptionspflegezeit

Ziel: Integration des Kindes in den Familienverband und das soziale Umfeld

Wesentliche Arbeitsschritte:

- Begleitung und Beratung in Bezug auf Besonderheiten in der psychischen und physischen Entwicklung und unter Berücksichtigung der Vorgeschichte des Kindes
- Beratung und Unterstützung bei
 - der allmählichen Integration des Kindes in den Familienverband
 - dem Aufbau der Eltern – Kind – Beziehung
 - der Begleitung der abgebenden Eltern während der Trauerarbeit
 - Begleitung bei unterschiedlichen Formen der Adoption (z.B. „offene“ Adoption)
 - Unterstützung bei der rechtlichen Abwicklung der Adoption

Adoptionspflegezeit	2005	2006	2007
Gesamtzahl der Fälle im Zuständigkeitsbereich	4	3	6
Zahl der Fälle in der Stadt Meckenheim	0	0	0

5. Auslandsadoption

Ziel: Erfüllung der rechtlichen Verpflichtungen im Rahmen der Auslandsadoption

- Erstellung von Sozialberichten
- Beteiligung an der Aushandlung des Kindervorschlages
- Beurkundung von Kindervorschlägen
- Erstellung von Entwicklungsberichten für das Herkunftsland des Kindes
- Beantragung von Gestattungen
- Kooperationen mit den beauftragten Auslandsvermittlungsstellen und konkrete Zusammenarbeit im Einzelfall

Auslandsadoption	2005	2006	2007
Gesamtzahl der Fälle im Zuständigkeitsbereich	46	51	99
Zahl der Fälle in der Stadt Meckenheim	1	1	0

6. Stiefkind- und Verwandtenadoption

Ziel: Klärung der Rechtspositionen aller Beteiligten und Sicherung des Kindeswohls

Wesentliche Arbeitsschritte:

- Beratung adoptionswilliger Stiefeltern und Verwandter
- Beratung leiblicher Eltern oder Elternteile
- Beratung des Kindes/der Kinder; der Jugendlichen
- Einleitung des Adoptionsverfahrens und rechtliche Absicherung des Kindes

Stiefkind- und Verwandtenadoption	2005	2006	2007
Gesamtzahl der Fälle im Zuständigkeitsbereich	118	146	135
Zahl der Fälle in der Stadt Meckenheim	7	9	8

7. Beratung und Beteiligung im Rahmen der Hilfeplanung

Ziel: Vervollständigung aller lebensplanerischer Sichtweisen für das Kind

Wesentliche Arbeitsschritte:

- Prüfung und Feststellung, ob die Annahme als Kind in den Fällen in Betracht kommt, in denen eine Rückkehroption in die Herkunftsfamilie fehlt
- Beteiligung an Hilfeplan-Fortschreibungsgesprächen nach mehr als 2 Jahre andauernden Hilfeprozessen

Beratung und Beteiligung im Rahmen der Hilfeplanung	2005	2006	2007
Gesamtzahl der Fälle im Zuständigkeitsbereich	31	16	9
Zahl der Fälle in der Stadt Meckenheim	0	0	0

8. Beratung nach abgeschlossener Adoption

Ziel: Geglückte Auseinandersetzung mit dem eigenen Adoptionsstatus und schicksalhaften Trennungssituationen im eigenen Lebenslauf

Wesentliche Arbeitsschritte:

- Beratung von Adoptierten bei der Suche nach ihrer Herkunft, der Auseinandersetzung mit dem Adoptionsstatus, der Akzeptanz des eigenen Lebensschicksals und dem vertieften Umgehen mit adoptionsrelevanten Themen
- Beratung der Adoptiveltern
- Beratung der Herkunftsfamilie

Beratung nach abgeschlossener Adoption	2005	2006	2007
Gesamtzahl der Fälle im Zuständigkeitsbereich	66	76	74
Zahl der Fälle in der Stadt Meckenheim	5	5	6

9. Gutachterliche Äußerungen an die Gerichte

Ziel: Erfüllung gesetzlicher Vorschriften

Wesentliche Arbeitsschritte:

- abschließende Stellungnahmen bei Inlands- und Auslandsadoptionen
- fachliche Stellungnahmen in Verfahren zur Ersetzung der Einwilligung in die Adoption
- fachliche Stellungnahmen in Verfahren zur Aufhebung der Adoption

Gutachterliche Äußerungen	2005	2006	2007
Gesamtzahl der Fälle im Zuständigkeitsbereich	33	31	58
Zahl der Fälle in der Stadt Meckenheim	2	2	5

10. Gruppenarbeit mit Adoptivkindern und Adoptiveltern

Ziel: Nutzung von Synergieeffekten bei der Erarbeitung wichtiger adoptionsbezogener Themen

Wesentliche Arbeitsschritte:

- **Adoptivfamilientage**, an denen themenspezifisch mit Adoptiveltern und Adoptivkindern gearbeitet wird und gruppendynamische Prozesse methodisch genutzt werden
- **regelmäßige Gruppennachmittage mit Adoptivkindern**, deren Ziel in der Akzeptanz der eigenen Lebenssituation und Auseinandersetzung mit der Identität beruht
- **Adoptivelterntage**, die mit dem Ziel durchgeführt werden, durch Fachvorträge mit der Besonderheit unterschiedlicher erzieherischer Alltagsthemen eine kompetente Auseinandersetzung zu betreiben.

Gruppenarbeit mit Adoptivkindern und -eltern	2005	2006	2007
Gesamtzahl im Zuständigkeitsbereich	6	6	6